

Verbundstudium an der FAU

An einer Universität zu studieren und gleichzeitig eine anspruchsvolle Berufsausbildung zu absolvieren, ist der Wunsch vieler junger Menschen. Neben langjährigen Unternehmenskooperationen mit großen Konzernen bietet die FAU seit einigen Jahren eine duale Wunschkombination zwischen praktischer Ausbildung und wissenschaftlichem Studium an, die in der deutschen Universitätslandschaft bislang einzigartig und ein Alleinstellungsmerkmal ist: Durch Öffnung fast aller Bachelorstudiengänge an der FAU und betrieblichen Ausbildungsrichtungen in der Region lassen sich Wunschkombinationen unterschiedlichster Richtungen realisieren. Einer häufigen Forderung wird hierbei Rechnung getragen: Wissenschaftliche Kenntnisse und Forschungsmethoden aus erster Hand werden mit eigenen Erfahrungen aus der Berufspraxis verknüpft. Somit erhalten die Studierenden mit theoretisch-fachlichem Wissen neben der Verwirklichung ihres Berufswunsches zugleich eine betriebsnahe Vorbereitung auf das Berufsleben.

Vorteile von Firmenkooperationen mit der Universität ergeben sich natürlich nicht nur für die Abiturienten bzw. späteren Absolventen, sondern auch für die Wirtschaft, vom Großunternehmen über den Mittelstand bis hin zu kleineren Betrieben. Da es zu den Kernaufgaben eines jeden Unternehmens zählt, die passenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden und langfristig zu binden, können so qualifizierte Nachwuchskräfte gezielt auf verantwortungsvolle Tätigkeiten vorbereitet werden.

Rund um das Thema „dual studieren“ herrscht eine Vielzahl an begrifflichen Definitionen vor, so dass häufig nicht auf den ersten Blick zu erkennen ist, welche Unterschiede und Modelle es gibt. Allgemein lassen sich unter einem dualen Studium solche Studienangebote zusammenfassen, die eine akademische Erstausbildung mit hohem Praxisanteil durch die Zusammenarbeit mit einem Unternehmen vereinen. An der FAU sprechen wir von einem **ausbildungsintegrierenden Modell**: Das **Verbundstudium** lässt sich als Unterform des dualen Studiums verstehen, bei dem die universitären Studieninhalte mit den Ausbildungsinhalten im Betrieb wechseln.

Zweifelsohne stellt die parallele Absolvierung von Studium und Ausbildung eine große Herausforderung für die Motivation und Leistungsfähigkeit dar. Eine unabdingbare Voraussetzung ist daher ein gutes oder besser noch sehr gutes Abiturzeugnis. Daneben sind Einsatzbereitschaft, Organisationsgeschick und Durchhaltevermögen gefragt.

Beispiele einzelner Kooperationspartner/-verträge

- Siemens (SPE)
- Industrie- und Handelskammer (IHK) Nürnberg sowie Handwerkskammer (HWK) Mittelfranken
- GVB Volksbank-Raiffeisenbank
- Steuerberaterkammer (StBK) Nürnberg
- Infiana Germany
- Versicherungsunternehmen
- DATEV e.G.
- GFK SE (kein separater Ausbildungsabschluss)
- STAEDTLER
- eine wachsende Zahl kleiner und mittelständischer Betriebe aus der Region, z.B. Schuler Automation (Heßdorf), Silbury (Fürth), SanData (Nürnberg), Ziehm Imaging (Fürth) u.v.m.
- diverse Versicherungsunternehmen

Verbundmodell Siemens

Im Rahmen einer Ausbildung bei der Siemens AG ist in 7 Studienhalbjahren der parallele Erwerb des Abschlusses „Industrie-kauffrau/-mann (IHK)“ und des akademischen Grades „Bachelor of Arts in Business Administration (B.A.)“ im Studiengang Wirtschaftswissenschaften möglich. Vorgesehen sind 3 Lernorte: der betriebsbezogene theoretische Unterricht an der Siemens Professional Education Erlangen, die universitäre Ausbildung am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften der FAU sowie die Praxisausbildung an den Siemens-Standorten (überwiegend Nordbayern).

Ansprechpartner FAU

Lehrstuhl für Industrielles Management, Prof. Dr. Kai-Ingo Voigt
Frau **Daliborka Witschel**, M.A.

Tel.: +49 911/5302-392, Fax: +49 911/5302-238

daliborka.witschel@fau.de

Siemens AG

Herr **Christian Hoffelder**, M.A. (Ausbildungsleitung)

Günther-Scharowsky-Str. 2, 91058 Erlangen

Tel.: 09131/7-38280, christian.hoffelder@siemens.com

Herr Dipl.-Kfm. **Gerhard Dürr** (Lehrbeauftragter)

gerhard.duerr@siemens.com

Frau **Katharina Baltzer** (Lernprozessbegleitung/ Studienberatung)

Tel.: 09131/7-30277, katharina.baltzer@siemens.com

Kooperation mit der IHK Nürnberg für Mittelfranken und HWK Mittelfranken

Diese bundesweit herausragende Kombination aus wissenschaftlichem Studium und Berufsausbildung bietet begabten Absolventinnen und Absolventen die Möglichkeit, sich mit einer wissenschaftlichen Grundausstattung und der soliden Basis eines anerkannten IHK- oder HWK-Ausbildungsabschlusses bestens auf den beruflichen Lebensweg vorzubereiten. Die vertragliche Vereinbarung ermöglicht vor allem kleinen und mittelständischen Betrieben ohne großen Aufwand, sich auf kurzem Weg über die jeweilige Kammer in die Kooperation mit der Universität einzuklinken.

Zwischen rund 170 IHK- bzw. 130 HWK-Ausbildungsberufen und knapp 70 Bachelorstudiengängen an der FAU kann theoretisch frei gewählt werden, wodurch sich Kombinationen in neuartiger Dimension realisieren lassen.

Grundsätzlich sind **3 Ablaufvarianten** (Blockmodelle) möglich, von denen eine gewählt werden kann. Beim HWK-Verbundstudium ist zudem die Wahl eines **vierten Blockmodells** möglich, welches für Berufe des Bauhauptgewerbes gilt. Hier sind 13,5 Monate für das erste Ausbildungsjahr mit Beginn zum 15.07. vorgesehen. Eine Übersicht der nachfolgend beschriebenen Blockmodelle ist auf der letzten Seite zu finden.

Variante 1: Beginn mit einjährigem Ausbildungsblock im Unternehmen, wobei die Auszubildenden bereits zeitgleich als Studierende an der FAU immatrikuliert und beurlaubt sind; danach wechseln Ausbildungszeiten im Betrieb und Studium an der Universität im Takt der Vorlesungszeiten.

Variante 2: Beginn mit kurzer Einführung im Unternehmen, dann ab Herbst Studium im ersten Studienjahr während der Vorlesungszeit an der Universität und in der vorlesungsfreien Zeit Ausbildung im Unternehmen; im zweiten Studienjahr folgt der einjährige Ausbildungsblock, wobei die Auszubildenden zeitgleich als Studierende beurlaubt sind; danach wechseln sie weiter Ausbildung im Betrieb und Studium an der Universität ab.

Variante 3: Drei Jahre im Wechsel Ausbildung und Studium im Takt der Vorlesungszeiten bis zum Studienabschluss an der FAU und anschließend ein Jahr Ausbildung im Block im Unternehmen bis zum Ausbildungsabschluss.

Ansprechpartner IHK Nürnberg für Mittelfranken

Herr **Florian Kelch** (Leiter Bildungsberatung)

Tel.: 0911/1335-223, florian.kelch@nuernberg.ihk.de

Herr **Stefan Kastner** (Leiter Berufsbildung)

Tel.: 0911/1335-231, stefan.kastner@nuernberg.ihk.de

HWK für Mittelfranken

Frau **Barbara Auch-Dressler**, Tel.: 0911/5309-138

barbara_auch@hwk-mittelfranken.de

Verbundstudium Versicherungen

Im Verbundstudium Versicherungen, basierend auf der IHK-FAU-Kooperation, ist der parallele Abschluss im Studiengang Wirtschaftswissenschaften (B.A.) und in der betrieblichen Ausbildung zur/zum Kauffrau/-mann für Versicherungen und Finanzen vorgesehen. Während des Studiums können die Studierenden Schwerpunkte z.B. in den Bereichen Controlling, Finance, Marketing, quantitative Wirtschaftsforschung oder Risikomanagement setzen. Der Ablauf orientiert sich an Modell 1. Die betriebliche Ausbildung endet mit der mündlichen Abschlussprüfung im dritten Jahr. Danach sind die Studierenden als Angestellte im Unternehmen weiter tätig. Das Studium wird nach dem 6. Fachsemester im vierten Jahr abgeschlossen.

Ansprechpartner FAU

Lehrstuhl für Versicherungswirtschaft und Risikomanagement

Herr **Philipp Lechner**, Tel.: 0911/5302-96391

philipp.lechner@fau.de

• **Verbundstudium mit ERGO Direkt**

Das Verbundstudium mit der ERGO Direkt Versicherung folgt der ersten Modellvariante. Ausbildung: Kauffrau/-mann für Versicherung und Finanzen und Bachelorstudium in Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt BWL.

Ansprechpartner ERGO Direkt Versicherungen

Frau **Sabine Hengl**, Tel.: 0911/148-2760

Karl-Martell-Straße 60, 90344 Nürnberg

• **Verbundstudium mit NÜRNBERGER**

Ansprechpartner NÜRNBERGER Versicherung

Ausbildung Generaldirektion

Frau **Birgit Kellner**, Tel.: 0911/531-4984

Ostendstraße 100, 90334 Nürnberg

• **Verbundstudium mit AachenMünchener**

Ansprechpartner AachenMünchener

Kundenservicedirektion Nürnberg

Frau **Karin Schöll**, Tel.: 0911/1336-1352

Äußere Sulzbacher Str.116, 90491 Nürnberg

VR verbundstudium FAU (Einzelkooperation)

Bei dieser Kooperation wird der Ausbildungsabschluss bei den Volksbanken-Raiffeisenbanken (VR) in Verbindung mit bestimmten Studiengängen kombiniert. Gewählt werden kann zwischen Wirtschaftswissenschaften, International Business Studies, Sozialökonomik, Ökonomie (mit Zweifach) oder Wirtschaftsmathematik.

Ansprechpartner FAU

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Finanzierung und Banken, Prof. Dr. **Hendrik Scholz**

Tel.: 0911/5302-648, hendrik.scholz@wiso.uni-erlangen.de

GVB/ ABG-Akademie

Frau **Martina Obermeier**, Tel.: 08461/650-1362

martina.obermeier@abg-bayern.de, www.abg-bayern.de

Verbundstudium Steuern (Einzelkooperation mit StBK)

Dieses Verbundmodell sieht zeitgleich ein Studium der Wirtschaftswissenschaften mit dem Schwerpunkt BWL (Abschluss B.A.) und die berufspraktische Ausbildung zur/zum Steuerfachangestellten (StBK) vor. Ausbildungsbeginn in der Steuerkanzlei ist jeweils zum 1. September jeden Jahres. Die Gesamtausbildungsdauer beträgt 4,5 Jahre, die Möglichkeit der Weiterbildung zum Steuerberater oder Masterstudium besteht.

Ansprechpartner FAU

Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insb. Steuerlehre

Prof. Dr. **Wolfram Scheffler**, Tel.: 0911/5302-346

Frau **Christina Mair**, M.Sc., Tel.: 0911/5302-418

verbundstudium@steuerlehre.com

Lange Gasse 20, 90403 Nürnberg

Steuerberaterkammer Nürnberg (Ausbildung)

Ref. Berufsausbildung

Frau **B. Heilmaier**

Karolinenstr. 28, 90402 Nürnberg

Tel.: 0911/94626-18, Fax: 0911/94626-30

heilmaier@stbk-nuernberg.de, www.stbk-nuernberg.de

Berufsschulen (Stadt Nürnberg)

Berufsschule 4, Schönweißstr. 7, 90461 Nürnberg

StD **Karl-Heinz Rohmann**, Tel.: 0911/23139-48

b4@stadt.nuernberg.de

Verbundstudium mit Infiana Germany (Einzelkooperation)

Im Rahmen des Verbundstudiums mit Infiana (Sitz in Forchheim) ist ein paralleler Erwerb des betrieblichen Abschlusses zur/zum „Industriekaufrau/-mann (IHK)“ und eines akademischen Bachelorabschlusses im Studiengang Wirtschaftswissenschaften vorgesehen. Der Ablauf des Verbundstudiums richtet sich nach der Wahl des Blockmodells.

Ansprechpartner Infiana Germany GmbH & Co. KG

Frau **Katrin Eger**, Tel.: 09191/81745, Fax: 09191/811745

Katrin.Eger@infiana.com, www.infiana.com

Verbundstudium mit Ziehm Imaging

Beim Verbundstudium mit ist ein Studium Wirtschaftsingenieurwesen mit Abschluss B. Sc. in Kombination mit der Ausbildung zum Industriekaufmann/-frau vorgesehen. Am Hauptsitz in Nürnberg wird den Studierenden ein umfassender Einblick in das Tagesgeschäft eines mittelständischen Industrieunternehmens der Medizintechnik gegeben. Die Ausbildung erfolgt nach Blockmodell 1 in den unterschiedlichsten Abteilungen, wie zum Beispiel Marketing, Projekt Management, Einkauf und Controlling.

Ansprechpartner Ziehm Imaging (GmbH)

Donaustrasse 31, 90451 Nürnberg

Herr **Ingo Trinkl**, ingo.trinkl@ziehm-eu.com (organisatorisch)

Frau **Sabine Klein**, sabine.klein@ziehm-eu.com (fachlich)

Verbundstudium mit Silbury Deutschland

Im Verbundstudium mit Silbury ist ein Abschluss in Wirtschaftsinformatik (B.Sc.) mit der Ausbildung Fachinformatik Anwendungsentwicklung möglich. Das Unternehmen beschäftigt sich mit der Digitalisierung der Geschäftsprozesse in den Bereichen Web, Mobile, Cloud und IoT. Am Standort Fürth werden Studierende für Entwicklungsteams gesucht, die an der Umsetzung innovativer webbasierter Softwarelösungen arbeiten und an der Implementierung von Intranet-, Extranet- und Internetlösungen sowie an der Realisierung anspruchsvoller Projekte mitwirken.

Ansprechpartner Silbury

Frau **Ramona Reichert**, Tel.: +49 911/780 799 216

Flößaustraße 22b, 90763 Fürth, ramona.reichert@silbury.com

Verbundstudium mit DATEV (Einzelkooperation)

Bei DATEV sind neben den bisherigen Kombinationen

- Kaufmann/-frau für Dialogmarketing und Abschluss B.A. in Wirtschaftswissenschaften
- Fachinformatiker/-in Anwendungsentwicklung oder IT-Systemkaufmann/-frau oder Fachinformatiker/-in Systemintegration und Abschluss B.Sc. in Wirtschaftsinformatik

ab Wintersemester 2018 folgende Kombinationen möglich:

- Kaufm. Ausbildung oder IT-Systemkauffrau/-mann und Abschluss B.A. in Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkt BWL)
- Fachinformatiker oder IT-Systemkaufmann/-frau und Abschluss B.Sc. in Informatik.

Ansprechpartner DATEV eG

Herr **Dr. Rico Winkels**, Leiter Ausbildung und Duales Studium
Tel.: +49911/319-52245, ricosven.winkels@datev.de
Weiterführende Infos unter www.datev.de/verbundstudium und
www.datev.de/schuelerpraktikum

Verbundstudium mit Müller Medien Verlag

Die Studierenden absolvieren parallel zum Studium in Wirtschaftswissenschaften eine reguläre Ausbildung zur Medienkaufmann/-frau Digital und Print (IHK). In der vorlesungsfreien Zeit werden die Studierenden an verschiedenen Stellen in den fünf Geschäftsbereichen eingesetzt. Während des Semesters beträgt die wöchentliche Arbeitszeit im Unternehmen 10 Stunden.

Ansprechpartner Müller Medien

Frau **Nina Zeininger**, Tel.: 0911/3409759,
nina.zeininger@mueller-medien.com

Verbundstudium mit STAEDTLER

Bei STAEDTLER ist ein duales Studium durch den parallelen Abschluss der Ausbildung Industriekaufmann/-frau und Studium in Wirtschaftswissenschaften möglich. Daneben bietet das Unternehmen beim Studium der Wirtschaftsinformatik ergänzend und begleitend unternehmensinterne Praxisphasen an.

Ansprechpartner STAEDTLER Mars GmbH & Co. KG

Frau **Maria Hähnlein**, bewerbung@staedtlr.de
Moosackerstraße 3, 90427 Nürnberg

Verbundstudium mit SanData

SanData ist ein unabhängiges, inhabergeführtes Dienstleistungsunternehmen für professionelle IT-Infrastrukturen. Die SanData IT-Gruppe liefert großen und mittelständischen Unternehmen maßgeschneiderte IT-Lösungen: Beratung, Analyse, Planung, Umsetzung, Wartung sowie Schulung – und dazu die Hard- und Software marktführender Hersteller. Im Rahmen des Verbundstudiums (Blockmodell 1) können die Ausbildungsrichtungen Fachinformatiker für Systemintegration oder IT-Systemkaufmann/IT-Systemkauffrau mit den Studiengängen Wirtschaftsinformatik oder Wirtschaftswissenschaften mit Schwerpunkt Wirtschaftsinformatik kombiniert werden.

Ansprechpartner SanData EDV-Systemhaus GmbH

Frau **Franca Frank**, Leitung Personalwesen
Tel.: +49911/9523-275, f.frank@sandata.de
Emmericher Str. 17, 90411 Nürnberg, www.sandata.net

Weitere duale Studienangebote an der FAU

GfK-Excellence-Studium

Beim dualen Studium in Kooperation mit der GfK SE (Gesellschaft für Konsumforschung) am Standort Nürnberg handelt es sich nicht um die ursprüngliche Form des Verbundstudiums, da kein Ausbildungsabschluss erzielt, sondern das Studium um entsprechende Praxisphasen ergänzt wird. Im Rahmen von 6 Studienhalbjahren im Studiengang Wirtschaftswissenschaften (Schwerpunkt BWL) kann betriebliches Praxiswissen parallel erworben werden.

Ansprechpartner GfK SE | Human Resources Management

Frau **Agnes Diesendorf**, Tel.:0911/3952724
Agnes.Diesendorf@gfk.com
Nordwestring 101, 90419 Nürnberg

Duales Studium in Logopädie

Die FAU bietet seit 2011 den Modellstudiengang Logopädie mit Abschluss B.Sc. in Kooperation mit der Berufsfachschule in Logopädie Erlangen an. Der Studiengang Logopädie mit dem Abschluss Bachelor of Science ist der erste staatliche Studiengang dieser Art in Bayern. Nach dem sechsten Semester wird das Staatsexamen abgelegt („staatlich anerkannte/r Logopädin/Logopäde“). Das Studium wird mit dem Hochschulgrad „Bachelor of Science“ nach dem siebten Semester abgeschlossen.

Ansprechpartner Staatl. Berufsfachschule für Logopädie in Erlangen, <http://www.bfs-logopaedie.uni-erlangen.de>

ALLGEMEIN: Informatives & Wissenswertes

Vorgehen für Studieninteressenten: Da es sich beim Verbundstudium um das zeitgleiche Absolvieren von universitärer und betrieblicher Ausbildung handelt, ist es wichtig, zu Beginn – unabhängig von der Wahl der Blockmodelle – einen Studienplatz zu haben und eingeschrieben zu sein. Der Ausbildungsvertrag muss vor Studienbeginn abgeschlossen sein und wird bei der persönlichen Einschreibung an der FAU vorgelegt.

Wer sich für ein Verbundstudium an der FAU interessiert, sucht sich daher zunächst einen betrieblichen Ausbildungsplatz, klärt dort die Modalitäten des Ablaufs und schließt einen entsprechenden Ausbildungsvertrag. Nach dem erfolgreichen Abitur wird der Studiengang an der FAU ausgewählt: Anfang Juli bewirbt man sich online um den Studienplatz (Bewerbungsfrist: 15.7.) oder schreibt sich für NC-freie Fächer direkt an der Universität ein (ab ca. Juni – Ende September).

Vorgehen für Betriebe: Im Kontakt mit der IHK/HWK bekundet man sein Interesse, macht sich auf die Suche nach geeigneten „Azubi-Studierenden“ und regelt den Ablauf der Ausbildung im Verbundstudium durch Auswahl eines der Blockmodelle im Ausbildungsvertrag.

Zentraler Ansprechpartner FAU Verbundstudium

Beratung und Koordination
Dr. **Bianca Distler**, Tel.: 09131/85-24826 od. 0911/5302380,
bianca.distler@fau.de, www.fau.de/dual

Weitere Informationen im Internet (für den Inhalt externer Links ist die FAU nicht verantwortlich):

Verbundstudium an der ReWi- Fakultät: www.wiso.uni-erlangen.de/studium/verbundstudium

Verbundstudium Steuern: www.stbk-nuernberg.de/WIE-WERDE-ICH/Steuerfachangestellte/r/Verbundstudium

Verbundstudium Infiana Germany: www.infiana.com

Verbundstudium Versicherungen: www.versicherungswirtschaft.rw.fau.de/Flyer_Verbundstudium_Versicherungen_FINAL.pdf

Verbundstudium ERGO Direkt: <https://ergodirekt.de/de/karriere/ihreinstieg/schueler/bachelor-of-arts.html>

Verbundstudium DATEV: <https://www.datev.de/web/de/m/karriere/schueler/duales-studium/das-verbundstudium>

GFK-Excellence Studium: www.wiso.fau.de/studium/verbundstudium/gfk-bachelor.shtml

Duales Studium Logopädie: www.bfs-logopaedie.fau.de

Stand: 09/2018 BD

Überblick der Blockmodelle (IHK/HWK)

Blockmodell 1

	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1. Jahr	Betriebliche Ausbildung (Urlaubssemester)											
2. Jahr 1. + 2. Semester	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betr. Ausb.	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Zwischenprüfung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung				
3. Jahr 3. + 4. Semester	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betr. Ausb.	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Abschlussprüfung	Betrieb				
4. Jahr 5. + 6. Semester	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Bachelorarbeit					

Blockmodell 2

	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1. Jahr	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betr. Ausb.	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung			
2. Jahr 1. + 2. Semester	Betriebliche Ausbildung (Urlaubssemester) Zwischenprüfung											
3. Jahr 3. + 4. Semester	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betr. Ausb.	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Abschlussprüfung	Betrieb				
4. Jahr 5. + 6. Semester	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Bachelorarbeit					

Blockmodell 3

	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August
1. Jahr 1. + 2. Semester	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Betrieb	Hochschule	Betrieb			
2. Jahr 3. + 4. Semester	Beginn Ausbildung Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betr. Ausb.	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung			
3. Jahr 5. + 6. Semester	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Hochschule	Betriebliche Ausbildung	Zwischenprüfung	Hochschule	Bachelorarbeit	Betriebliche Ausbildung			
4. Jahr	Betriebliche Ausbildung (Urlaubssemester)										Abschlussprüfung	